

Gesellschaft „Union“.

Nächsten **Mittwoch**, den 24. Novbr., **Abends 8 Uhr**: **außerordentliche Hauptversammlung**.
Die geehrten stimmberechtigten Mitglieder werden hierzu unter Hinweis auf § 32 der Satzungen ergebenst eingeladen.
Eibenstock, 19. November 1897.

Das Directorium.
Helbig, 3. St. Vorsteher.

**Frischgesch. Hasen
Fette Gänse, Enten
Rehrücken, Rehkeulen,
Feinste Vögelzungen**
empfehlen
Max Steinbach.

Feldschlößchen.

I. Abonnement-Concert

Montag, den 22. Novbr. 1897, **Anfang 8 Uhr.**

Programm:

- 1) Overture zu „König Rhydas“, von Rich. Eisenberg.
- 2) Fantasie a. R. Wagners „Lannhäuser“ von Hamm.
- 3) Andante con moto a. d. C-moll-Sinfonie von L. v. Beethoven.
- 4) a. Berühmtes Largo von Haydn. | Streichquartett. 8 Violinen, 4 Bratschen, Cello u. Baß.
b. Traumverlassen von Mon. | fchen, Cello u. Baß.
- 5) Academische Fantasie über „Gaudeamus Igitur“ von Gottlöber.
- 6) Overture z. Op. „Martha“ von F. v. Flotow.
- 7) Der Liebestraum, Walzer von Gartner.
- 8) a. Romantische Violine von Osifio. | Streichquartett.
b. Kennzeichen Puppentanz von Dahn.
- 9) Wiener Volksmusik, Potpourri.

Nach dem Concert Ball.

Eintritt 60 Pf. Billets zum Abonnementspreis (50 Pf.) sind in meiner Wohnung zu haben. Es ladet ergebenst ein

G. Oeser, Auskldir.

Männergesangverein Schönheide.

Sonntag, den 21. November im Saale des **Sambrinus**:
Zum zweiten Male:

Theatralische Abendunterhaltung: Der Wilderer,

oder:
Die Macht des Gewissens.

Drama in 5 Akten von Friedrich Gerstäcker.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 60 Pfg., 2. Platz 40 Pfg.
Anfang: präcis 8 Uhr.

Da der Kleinvertrag für den Frauenverein bestimmt ist, sieht einem recht zahlreichen Besuch entgegen

Der Männergesangverein.

Billets für reservirte Plätze sind bis Abends 6 Uhr im Sambrinus und bei Herrn Uhrmacher **Weber**, wohnhaft im Hause des Herrn Maler **Hieke**, zu haben.

Feldschlößchen Eibenstock. Vorläufige Anzeige.

Einmaliges Dresdner Gesamt-Gastspiel unter Leitung des Fräulein **Adelb. Bernhardt** aus Dresden und Gastspiel von **Frau Adele Pauli v. Meininger** Hoftheater, **Fräul. Henriette Masson**, Königl. Hoftheater, **Fräul. Gertrude Pinaud** vom Casseler Hoftheater.

Minna v. Barnhelm

oder: Soldatenglück.

Lustspiel in 5 Akten von Ephraim Lessing.
Alles Nähere in der nächsten Nummer d. Bl.



Wollen Sie Ihre **Wäsche**

wirkl. gut u. vortheilhaft waschen, so kaufen Sie

Elfenbein-Seife

oder **Elfenbein-Seifenpulver** mit der Schutzmarke „Elefant“. In fast allen **Colonialwaarenhandlungen** zu haben, doch achte man auf Schutzmarke „Elefant“ u. verlange die **echte Elfenbein-Seife** von **Günther & Haussner, Chemnitz-Kappel.**

Empfehlung!

Apfelsinen, große Java, kleine Messina, **Citronen**, seine wachsgelbe, 100 St. 5 Mk., 2 St. 15 Pf., **frische Eier**, **Reibkäse** und **Quart**, **Marboisnüsse** und **Bollpöcklinge** empfiehlt

Günzel's Grünwaarenhdlg.

Echte Kieler Boll-Pöcklinge und **Spitzen** treffen ein bei

Zwei gut sprechende Papageien sind zu 150 u. zu 200 Mark zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Rother & Kuntze
Gediegen gearbeitete
Tischler- und Polster-
Möbel
Complete bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen.
2 Jahr Garantie.

60 Musterzimmer zur Ansicht.
Versandt franco.

Möbel-Fabrik, Chemnitz,
22 Kronenstrasse 22.

Meine Muster in Wolf- und Seidenstoffen
größte Neuheiten sowie meine **Filz-Waaren** laut voriger Annonce bringe ich dem geehrten Publikum von Eibenstock und Umgegend in empfehlende Erinnerung.
Frau Hulda Meinel.

Damen-Kleiderstoffe
(Meter 45, 55, 60, 70, 80, 90, 100 Pfg., 1-5 Mk.)
hervorragend schöne **Neuheiten** in grossartigen Ausmusterungen empfiehlt

Julius Einhorn
Versandthaus, Chemnitz.

Muster u. Modebilder franco!

Ein erakter Drucker wird gesucht. Wo? zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Ein Stiekmädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht. Von wem? sagt die Expedition d. Bl.

Stetzu eine Beilage und illustriertes Unterhaltungsblatt.

Kaufmännischer Verein.

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes.)

Vortrags-Abende im Winter 1897-1898.

- 1897 **Donnerstag**, den 25. Novbr.: Herr Hauptmann a. D. u. Schriftsteller **Tanera**, Berlin: „**Psychologische Beobachtungen aus dem Kriege, insbesondere aus den Bayernkämpfen um Orleans.**“
- „ **Sonntag**, den 11. Dezbr., Abends 9 Uhr: Herr Handelslehrer Dr. **Otto Dahn**, Leipzig: „**Deutsch-Englischer Handelsvertrag und der amerikanische Dingley-Tarif.**“
- 1898 **Donnerstag**, den 13. Januar: Herr Dozent an der Humboldt-Akademie **Jens Lüken**, Berlin: „**Das Geheimniß des Nordpols.**“ (Mit Original-Lichtbildern von Nansen).
- „ **Dienstag**, den 15. Febr.: „**Fastnachtövergnügen**“, außer Abonnement, nähere Bestimmungen vorbehalten.
- „ **Dienstag**, den 15. März: Herr Lateinschuldirektor **Begerdt** hier: „**Literarhistorischer Vortrag über „Deutsche Dichtkunst im Mittelalter.“**“

Die mit F.-A. bezeichneten Vorträge sind **Familien-Abende**. Damen daher sehr willkommen.

Der Besuch aller Vorträge ist für Mitglieder des K. V., denen auf ihre Namen ausgestellte Eintrittskarten gestellt werden, frei. Neu eintretende Mitglieder, welche sich jetzt noch melden, genießen dieselbe Vergünstigung.

Abonnementkarten für Nichtmitglieder mit 6 beliebig verwendbaren Abschnitten **Mk. 3.-**. **Einzeltkarten** für Nichtmitglieder **60 Pf.** Unselbstständige Familienangehörige von Mitgliedern zahlen **halbe Preise**. Eintritt an der Kasse **75 Pfennige**.

Eintrittskarten sind nur durch den Vereinsvorsteher **Herrn Max Ludwig** oder Vereinskassirer **Herrn Albert Wedell**, soweit sie nicht durch den **Voten** bestellt werden, zu haben.

Anvermeidliche Änderungen sind vorbehalten.

Eibenstock, 19. November 1897.

Der Vorstand des K. Vereins.

Max Ludwig, 3. St. Vorsteher.

Dampfbäder, Massagen,

medizinische Bäder, alle Arten von Wasseranwendungen werden abgegeben

Wochentags von früh 7 bis Abends 7 Uhr,

Sonn- und Feiertags von früh 7 bis 12 Uhr Mittags

in der **Heilanstalt Auc, DDr. Pilling & Köhler.**

Wagen zur Abholung von der Bahn wird auf vorheriges Verlangen jederzeit gern gestellt.

Oberhemden.

Normalhemden, Unterhosen
Jacken, Shlipse
Kragen, Manschetten
Chemisches, Servietten

C. G. Seidel, Eibenstock.

Pfeifen- & Club.

Montag: Vereins- und Spielabend.

Lebende Karpfen

empfehlen **Max Steinbach.**

Zur gefl. Beachtung!

Denjenigen Abonnenten des „**Amts- und Anzeigensblattes**“, welche trotz wiederholter Erinnerungen mit der Bezahlung noch im Rückstand sind, zur Nachricht, daß unsere **Voten** angewiesen sind, das Blatt nicht mehr abzugeben, wenn dieselben spätestens **bis Ende dieses Monats** nicht bezahlt haben.

Die Expedition.

Thermometerstand.

	Minimum.	M.	Maximum.
17. Novbr.	+ 1,0 Grad	+ 6,5 Grad.	
18. „	+ 5,0 „	+ 9,0 „	

Regelmäß. Omnibusfahrt zwischen Hundshübel-Neidhardtthal-Wolfsgrün (Bahnhof).

Abfahrt von der Kaiserlichen Postanstalt **Hundshübel:**

Frei 6 Uhr 30 Minuten.

Mittag 11 „ 40 „

Abends 8 „ 15 „

Rückfahrt vom Bahnhof **Wolfsgrün:**

Frei 7 Uhr 50 Minuten.

Mittag 12 „ 35 „

Abends 9 „ 25 „

Abon...
viertelj. 1 9
2 illust. B
Expedition,
ten, sowie k
Posto

N

Die i
1887 — R
preise des
Kün vom
im Monat
betragt: für
für 50 R
S ch

Wir

Konf
Gerade
ung dem de
werden sollte
Angehörigen
unser polit
haben.
Ein F
deutscher
schwer mißg
Konfult hat
Unterfuchung
gesagt. Wir
Reich die S
Erhebli
„Zwischenf
schimpfung d
ang und un
Es ist berei
division in d
gelandet hab
gelegenen H
auszuüben z
scherheits erp
daß es sich
Ansprüche de
der Ermordu
auch um G
Reichsangeh
von einer
Beleidigung
eine am B
es mit Freu
ebenfalls, w
chinesischen
richt berichte
an Rußland.
Division hat
Flaggschiff
„Prinzess W
3. Klasse
betragt, abg
und Zahlme
Admiral v.
schigen Staa
der älteste K
Am ern
ist ein direkt
gut unterricht
Regierung m
ung von Pol
zurückzuweife
Anstalten ger
namhafte En
zu zahlen, de
hat hierz
Samstag fei
und abdann
des amerik
wegs, wie
sondern ledig
haufes, in d
Angehöriger
des deutche
„Moniteur“
wärtigen Am
in allen Kre
einen guten
Hamburger
genügt und